

## NEUE SEMINARREIHE

# FRAUEN IM MANAGEMENT

WÄHREND DIE EINEN GLAUBEN, FRAUEN HÄTTEN SICH LÄNGST GLEICHWERTIGE CHANCEN IM BERUFSLEBEN EROBERT, ZEIGT DIE TÄGLICHE REALITÄT DAS GEGENTEIL. DAS INSTITUT SUCCESS IN WIEN STARTET IM HERBST EINE NEUE SEMINARREIHE FÜR FRAUEN IM MANAGEMENT.

## HAUPTQUELLE DES „HUMANKAPITALS“

von Dr. Ingrid M. Kösten

Seit Jahren befaßt sich Dr. Ingrid Kösten mit der Durchführung spezieller Seminare für Frauen. Für meeting hat sie kurz ihre Sicht von der Situation der Frau im Berufsleben zusammengefaßt.

**U**m die Jahrtausendwende werden Frauen in einem bisher unbekanntem Maß in Führungspositionen aufrücken. Immer weniger junge Arbeitskräfte stehen dem Arbeitsmarkt in Zukunft zur Verfügung.

Im Jahr 2000 werden es um 30% weniger sein als noch 1985. Die Unternehmen werden bei der Suche nach Mitarbeiterpotentialen den Arbeitsmarkt für weibliche Arbeitskräfte stärker in ihr Beobachtungsfeld rücken müssen. Diese Entwicklung wird dazu führen, daß Frauen zur Hauptquelle des „Humankapitals“ werden. Doch abgesehen von dieser objektiven, demographischen Entwicklung wollen heute Frauen bewußt und gezielt eine berufliche Laufbahn einschlagen. Denn ähnlich wie bei Männern ist auch für Frauen heute Erwerbsarbeit und Berufstätigkeit weit mehr als ökonomische Notwendigkeit. Eine Erwerbstätigkeit schafft soziale Kontakte, ökonomische Unabhängigkeit, ein Beruf hebt das Selbstbewußtsein und stärkt das Selbstvertrauen.

Dennoch sind viele Frauen am Arbeitsplatz mit einer großen Anzahl von Problemen konfrontiert. In meinen Seminaren stelle ich immer wieder fest, daß Frauen, unabhängig von ihrer beruflichen Position, bis heute nicht gelernt haben, die eigene Karriere als Langzeitperspektive und als Investition in die eigene Zukunft zu betrachten.

**D**aß es selbst im Land der unbegrenzten Möglichkeiten mit der Chancengleichheit der Frauen im Berufsleben noch erheblich hapert, zeigte jüngst ein aufsehenerregender Vorfall an einer renommierten Klinik in Stanford:



Dr. I. Kösten betreut die neue Seminarreihe für „Success“

Foto: Feature Manufacturer

Eine erfolgreiche Chirurgin wirft auf dem Höhepunkt ihrer Karriere das Skalpell, weil sie sich einfach nicht mehr länger den Frotzeleien und abwertenden Bemerkungen von seiten ihrer männlichen Kollegen aussetzen will. Ein Fall, der mal wieder zeigt, daß

Frauen beim Erklimmen der Karriereleiter mit Problemen konfrontiert sind, die mit der Sache selbst so gar nichts zu tun haben. Wie frau solche Hindernisse auf dem Weg nach oben umgeht, ist das Thema spezieller Frauenseminare, die nun verstärkt im Seminar kalender auftauchen und sich offensichtlich großer Nachfrage erfreuen. Das Institut Success in Wien beispielsweise bietet in diesem Herbst zusammen mit Dr. Ingrid Kösten die Seminarreihe „Frauen im Management“ an, in denen die vielen ty-

pischen weiblichen Probleme, die vielleicht im Einzelfall eher unbedeutend sind, in ihrer Gesamtheit aber zu einem echten Hindernis anwachsen können, im Mittelpunkt stehen.

So geht es beispielsweise im Trainingsteil „Rhetorische Kommunikation“ um das Bewußtmachen und den Abbau typischer weiblicher Blockierungen im Kommunikationsbereich.

Das Training einer zielorientierten und argumentativen Gesprächsvorbereitung soll die Position der Kursteilnehmerinnen in Verhandlungspositionen stärken. Im Abschnitt „Frau als Führungskraft“ geht es um eine Auseinandersetzung mit dem Führungsprozess an sich sowie der Rolle und Funktion der weiblichen Führungskraft.

Die Seminarreihe wurde für Frauen konzipiert, die bereits leitende Funktionen innehaben oder sich gerade gezielt auf einen Karrieresprung vorbereiten wollen. Die Termine für die einzelnen Seminarteile, die auch einzeln gebucht werden können, finden Sie im meeting-Weiterbildungsplaner.

## D a s S y s t e m

Einrichtungselemente und Planungsentwürfe für Konferenz- und Seminarräume

- Flip-Charts ● Tafeln ● Medienwände ● Overheadwagen ● Seminartische ● Rednerpulte ● Projektionsflächen ● Konferenzschränke ● Kommunikationsleisten

**jhs**  
Konferenzsysteme  
Trainingsysteme GmbH

Postfach 1226  
Rodenbacher Straße 7  
6342 Haiger  
☎ (02773) 5091  
Telefax: (02773) 5090